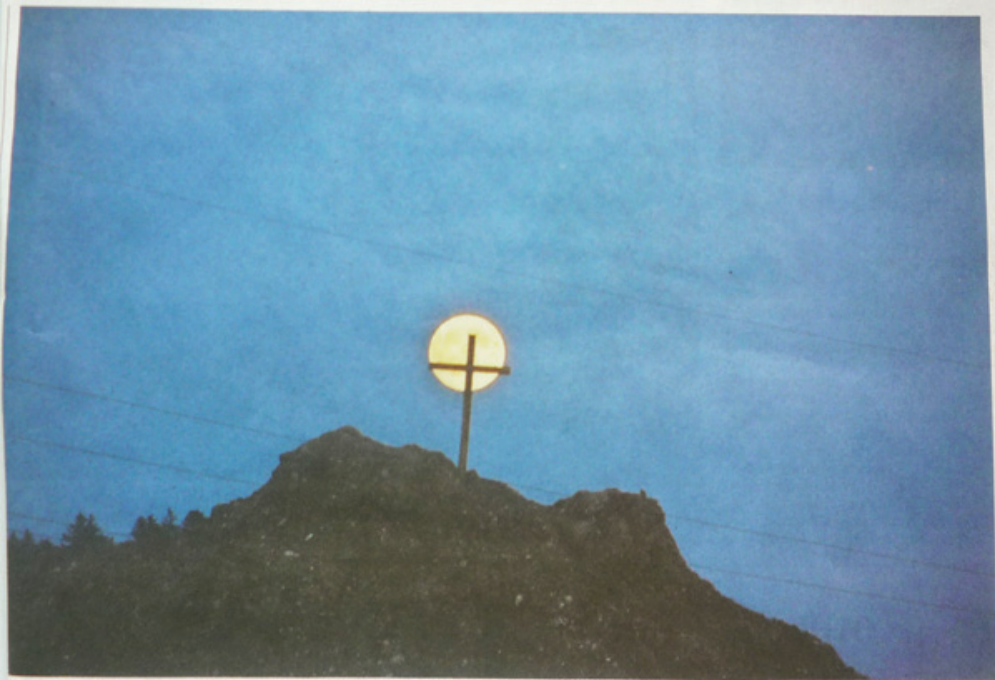


Mittwoch, 20. August 2008



## Kreuzgang in der Vollmondnacht

Schon ein klein wenig mystisch wirkt durch den Vollmond diese Szenerie, wobei keiner weiß, ob es sich um ein Gipfel- oder Gedenkkreuz handelt. Es könnte nicht nur bergwanderischer Freude entstammen, sondern auch tatsächlich der Ausdruck eines letzten Protestes gegen den Bau der Ebersberger Südumgehung sein. Binnen 80 Stunden war Material dem Bahndamm für den Straßendurchstich entnommen und an der Gspraiter Kurve aufgeschüttet worden. Erde, Kies und Schotter widerfährt ein solcher „Umzug“ im übrigen derzeit nicht zum ersten Mal. Als der Ebersberger Osten nämlich noch ganz ohne Bahnlinie war, ruhte das Gestein friedlich an einer der Flanken des nahen Voglbergs. er/Foto: Hinz-Rosin